



**Amt der  
Stadtverordnetenversammlung**

Schlossplatz 6\*  
65183 Wiesbaden  
Sachbearbeiter: Ralf Morbe  
Zimmer Nr.: 119  
Telefon: 0611 31-3314

**Tagesordnung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung  
am 2. November 2023**

**1. Absetzungen von der Tagesordnung:**

TO II TOP 3 Beitritt zur "Europäischen Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene" (Absetzung wegen Überweisung in die Haushaltsplanberatungen durch den Fachausschuss)

**2. Umsetzungen auf die Tagesordnung I**

TO II TOP 1 Stopp der geplanten Gemeinschaftsunterkunft Lessingstraße 16-18 (23-F-15-0023) auf Antrag der Fraktion FWG/Pro Auto

**3. Änderungen zur Fragestunde Stand 19.10.2023**

Stv. Bohrer tauscht die Fragen Nr. 134 und Nr. 151.

**4. Anträge, Anlagen, Beschlüsse, Stellungnahmen**

TO I TOP 9 Änderungsantrag FWG/Pro Auto - Wiesbadener Gebührenbremse

TO I TOP 11 Neufassung des Antrages CDU, FDP und BLW/ULW/BIG - Öffentlicher Umgang mit der Unterbringung von Geflüchteten

5. Protokollerklärungen und Abstimmungsverhalten

Es liegen Protokollerklärungen von CDU, FDP, Die Linke, AfD, FWG/Pro Auto, Volt und BLW/ULW/BIG vor (s. Anlagen).

Allgemeine Hinweise

*Jeder/jede Mandatsträger/in ist zu jedem Punkt verpflichtet zu prüfen, ob ein Widerstreit der Interessen vorliegt. Ist diese Möglichkeit gegeben, so ist dies anzuzeigen und der Sitzungssaal zu verlassen. Eine Teilnahme als Zuhörer/Zuhörerin ist nicht zulässig. Zu den Bauleitplanungen kann im Amt der Stadtverordnetenversammlung Einsicht in die entsprechenden Pläne genommen werden.*



Schloßplatz 6  
65183 Wiesbaden  
fraktion@freiewaehler-proauto.de  
www.freiewaehler-proauto.de

Fraktion Freie Wahl / Pro Auto, Schloßplatz 6, 65183 Wiesbaden

An den Stadtverordnetenvorsteher  
Herrn Dr. Gerhard Obermayr

über Amt 16

Wiesbaden, den 01.11.2023

**Änderungsantrag TO I/TOP 9**  
**Wiesbadener Gebührenbremse**  
**23-F-22-0031**

**1. – 3. Unverändert**

**4. (Neu):**

vorerst von schon geplanten Gebührenerhöhungen abzusehen, solange nicht das in Ziffer 3 angeforderte Konzept vorgelegt und in den städtischen Gremien beraten worden ist.

Mit freundlichen Grüßen  
**Petermartin Oschmann**  
Fraktionsvorsitzender

**Andreas Ott**  
Fraktionsgeschäftsführer

An den Stadtverordnetenvorsteher  
über Amt 16

- im Hause -

Wiesbaden, 01. November 2023

**NEUFASSUNG des gemeinsamen Dringlichkeitsantrags der Fraktionen von  
CDU, FDP und BLW/ULW/BIG für die Stadtverordnetenversammlung am 28.  
September 2023 zur Sitzung am 02. November 2023 (TOP I/11)**

Öffentlicher Umgang mit der Unterbringung von Geflüchteten

Die Landeshauptstadt Wiesbaden beabsichtigt unter anderem, die aktuell gemäß dem „Konzept GU.plus“ aus 2016 für bis zu 550 Personen ausgelegte Gemeinschaftsunterkunft für Geflüchtete in der Hans-Bredow-Straße aufzulösen. Im Gegenzug soll die durch die Stadtentwicklungsgesellschaft Wiesbaden mbH (SEG) erworbene Liegenschaft Lessingstraße 16-18 für eine Unterbringung von Geflüchteten ertüchtigt werden.

Die Bewohner des Einzugsgebiets der Liegenschaft Lessingstraße 16-18 wurden durch das zuständige Dezernat VI von Stadträtin Dr. Becher (SPD) und die SEG erst sehr spät und unzureichend über die Organisation und Planung sowie die Hintergründe der Nutzung der Liegenschaft am 19.09.2023 informiert.

Mittlerweile wurde der Ortsbeirat Erbenheim mit Schreiben des Dezernats VI vom 18. Oktober – bei der Ortsverwaltung eingegangen am 25. Oktober 2023 – darauf hingewiesen, dass im Kreuzberger Ring eine weitere Flüchtlingsunterkunft in Betrieb genommen werden und die Belegung ab Mitte Oktober beginnen soll. Die Information des Ortsbeirates erfolgte somit erst nach Beginn der Belegung.

Die Stadtverordnetenversammlung möge daher beschließen:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten,

1. zu berichten, ob er die von Dezernat VI bisher angewandte Kommunikationsstrategie für die Inbetriebnahme von Gemeinschaftsunterkünften für Geflüchtete als zielführend und geeignet betrachtet, eine größtmögliche Akzeptanz in der Bevölkerung für die humanitär notwendige Unterbringung zu erzielen,
2. zu berichten, ob er beabsichtigt, diese Kommunikationsstrategie auch zukünftig für vergleichbare Fälle anzuwenden,

3. zu berichten, welche weiteren Gemeinschaftsunterkünfte für Geflüchtete in den kommenden zwölf Monaten in Betrieb genommen werden sollen bzw. welche Änderungen bei bereits bestehenden Unterkünften geplant sind. Hierbei ist insbesondere dazustellen,
  - a. die Zahl, Kapazität und Verteilung/Lage der aktuellen Unterkünfte
  - b. eine Prognose der Zuweisungszahlen
  - c. alle aktuell in Frage kommenden, künftige weitere Unterkünfte
  - d. die Vorgehensweise bei Errichtung neuer Unterkünfte im Rahmen der Wiesbadener Linie (dezentral, stadtweit gleich verteilt)
4. ein allgemein anzuwendendes Kommunikationskonzept zur frühzeitigen Einbindung der Anwohnenden vor Ort zu entwickeln und im Zuge dieses Konzepts die Beteiligung der Ortsbeiräte umfassend und so frühzeitig wie möglich zu berücksichtigen.

Daniela Georgi  
Fraktionsvorsitzende  
CDU-Fraktion

Daniel Butschan  
Fraktionsgeschäftsführer  
CDU-Fraktion

Christian Diers  
Fraktionsvorsitzender  
FDP-Fraktion

Jeanette-Christine Wild  
Fraktionsgeschäftsführerin  
FDP-Fraktion

Renate Kienast-Dittrich  
Fraktionsvorsitzende  
BLW/ULW/BIG-Fraktion

Veit Wilhelmy  
Stadtverordneter  
BLW/ULW/BIG-Fraktion

Faissal Wardak  
Stadtverordneter  
BLW/ULW/BIG-Fraktion



CDU-Rathausfraktion | Schlossplatz 6 | 65183 Wiesbaden

Rathausfraktion  
Schlossplatz 6  
65183 Wiesbaden

An den Vorsitzenden der  
Stadtverordnetenversammlung  
Herr Dr. Gerhard Obermayr

Telefon: 0611-31 21 59  
Telefax: 0611-31 59 10

Wiesbaden, 2. November 2023

## **Umdruck zur Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung am 2. November 2023**

### **A. Umsetzungswünsche**

### **B. Protokollerklärungen / Abstimmungsverhalten**

#### **I. Protokollerklärungen**

- II/5 23-V-05-0070 Fahrplanwechsel am 10.12.2023  
„Die CDU-Fraktion stimmt der Sitzungsvorlage zu. Die Reduzierungen auf der neuen Ostlinie werden aber entschieden abgelehnt.“

#### **II. Abstimmungsverhalten**

##### **Tagesordnung II**

Die CDU-Fraktion stimmt mit **Enthaltung** zu folgenden Tagesordnungspunkten:

- II/19 23-V-86-0004 Jahresabschluss mattiaqua 2022
- II/21 23-V-86-0006 Wirtschaftsplan mattiaqua 2024-2025

An den  
Stadtverordnetenvorsteher  
Dr. Gerhard Obermayr  
- im Hause -

Wiesbaden, 01.11.2023

**Protokollnotiz und Abstimmungsverhalten der Stadtverordnetenfraktion der Freien Demokraten für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 2. November 2023**

**1. Protokollerklärungen**

- Fehlanzeige

**2. Abstimmungsverhalten**

Die FDP-Fraktion stimmt mit **ENTHALTUNG** zu:

- **II/21** *Wirtschaftsplan mattiaqua 2024-2025*
- **IV/5** *Stärkung der Gewerbesteuerereinnahmen*

Die FDP-Fraktion stimmt mit **NEIN** zu:

- **II/3** *Beitritt zur "Europäischen Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene" (nur BP 2.4 – 2.6, sonst Zustimmung)*

Christian Diers  
Fraktionsvorsitzender

Jeanette-Christine Wild  
Fraktionsgeschäftsführerin

An Hr. Dr. Jörn Heimlich  
Amt der Stadtverordnetenversammlung  
Im Hause

Wiesbaden, den 01.11.2023

Protokollnotizen und Abstimmungsverhalten der Stadtfraktion DIE LINKE. In der Stadtverordnetenversammlung vom 02.11.2023

**1. Protokollerklärungen**

- II/1 23-F-15-0023 *Stopp der geplanten Gemeinschaftsunterkunft Lessingstraße 16-18*  
*„Der vorliegende Antrag wurde im Ausschuss für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder und Familie wesentlich geändert. Der Antrag ist nun ein Prüfauftrag zum Umbau von zwei Gebäuden zu Geflüchtetenunterkünften. Der Titel des ursprünglichen Antrags wurde im Ausschuss nicht geändert. DIE LINKE. Stadtfraktion Wiesbaden stimmt dem Inhalt des geänderten Antrags zu aber lehnt den Titel und die damit verbundene Forderung eines Stopps der geplanten Geflüchtetenunterkunft in der Lessingstraße ab.“*

**2. Abstimmungsverhalten**

**2.1 Tagesordnung II**

Die X-Fraktion/Die Stadtverordneten X,Y stimmt/stimmen mit **Nein** zu folgenden Tagesordnungspunkten:

Fehlanzeige

Die X-Fraktion/Die Stadtverordneten X,Y stimmt/stimmen mit **Enthaltung** zu folgenden Tagesordnungspunkten:

Fehlanzeige

**2. 2 Tagesordnung IV**

Die X-Fraktion/Die Stadtverordneten X,Y stimmt/stimmen mit **Nein** zu folgenden Tagesordnungspunkten:

Fehlanzeige

Die X-Fraktion/Die Stadtverordneten X,Y stimmt/stimmen mit **Enthaltung** zu folgenden Tagesordnungspunkten:

Fehlanzeige



Wiesbaden, 01.11.2023

## Protokollnotiz der AfD-Fraktion zur STVV am 02.11.2023

### ÄNDERUNGEN ZUR TAGESORDNUNG I

#### 1. Vorschläge zur Umsetzung

keine

#### 2. Vorschläge zur Absetzung

Keine

### PROTOKOLLERKLÄRUNGEN / ABSTIMMUNGSVERHALTEN DER AfD-FRAKTION

#### 3. Protokollerklärungen der AfD-Fraktion zu folgenden Tagesordnungspunkten

- II/2. Vorbereitung der Direktvergabe des öffentlichen Dienstleistungsauftrags an ESWE-Verkehr 23-V-63-0100  
*Die AfD enthält sich zu diesem Punkt, weil die um fast ein Jahr vorgezogene Direktvergabe und eine verlängerte Laufzeitbindung über 15 Jahre im Kern nicht ökonomisch, sondern politisch begründet wird. Es sollte der Eindruck vermieden werden, dass die ohne Not angestrebte vorzeitige Direktvergabe in einem machtpolitischen Zusammenhang mit der noch immer im Raum stehenden Abwahl des Verkehrsdezernenten als Aufsichtsratsvorsitzendem der ESWE-Verkehr steht. Mit dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 16. Februar 2017, ESWE-Verkehr zum „führenden Mobilitätsdienstleister“ weiterzuentwickeln, hat sich der Verkehrsdezernent den „Blankoscheck“ ausstellen lassen, mit dem seither der Verkehr in der Landeshauptstadt zum Schaden der Wiesbadener grün „transformiert“ wird. Dieser „Blankoscheck“ ist an die Direktvergabe an ESWE Verkehrsgesellschaft mbH gebunden. Mit einer Ausschreibung der ÖPNV-Dienstleistung und Vergabe an ein anderes Unternehmen entfiere der „Blankoscheck“ und damit der Zugriff der Grünen auf ihr wichtigstes Instrument für die sogenannte Verkehrswende in Wiesbaden.*

#### 4. Abstimmungsverhalten

##### 4.1 Tagesordnung II

Die AfD-Fraktion stimmt mit **Nein** zu folgenden Tagesordnungspunkten:

- II/3. Beitritt zur „Europäischen Charta für die Gleichstellung...“ 23-V-02-0006
- II/4. Unterstützung und Aufbau der Wildtierstation Hünfelden e.V. 23-V-04-0012
- II/6. Weiterführung des Jobticket-Angebots für die Mitarbeitenden 23-V-11-2003
- II/13. Haushaltsanmeldung Budget für LED-Rollout 2024/2025 23-V-64-0003
- II/21. Wirtschaftsplan mattiaqua 2024-2025 23-V-86-0006

Die AfD-Fraktion stimmt mit **Enthaltung** zu folgenden Tagesordnungspunkten:

- II/2. Vorbereitung der Direktvergabe des öffentlichen Dienstleistungs...23-V-63-0100
- II/17. Energiesparprogramm Straßenbeleuchtung 23-V-66-0222

## 5.2 Tagesordnung III

Die AfD-Fraktion stimmt mit **Enthaltung** zu folgenden Tagesordnungspunkten:

- III/4. Anpassung der Abfallgebühren für die Kalkulationsperiode... 23-V-70-0004

## 5. Anlagen, Beschlüsse, Stellungnahmen

Werden von Amt 16 gesammelt

Mit freundlichen Grüßen

*Stefan Beckmann*

*Büroleiter*

*AfD-Rathausfraktion Wiesbaden*

Fraktion Freie Wähl / Pro Auto, Schloßplatz 6, 65183 Wiesbaden

An den Stadtverordnetenvorsteher  
Herrn Dr. Gerhard Obermayr

über Amt 16

Wiesbaden, den 31.10.2023

**Abstimmungsverhalten zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 02.11.2023**

**TO II**

**TOP 3: 23-V-02-0006** Beitritt zur "Europäischen Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene"

→ **Ablehnung**

**TOP 16: 23-V-66-0206** Daimlerstraße - Benutzerfreundlicher Ausbau der Haltestelle Carl-von-Linde-Straße in Richtung Klarenthal/Kohlheck

→ **Ablehnung**

**TO III:**

**TOP 2: 23-V-61-0018** Wohnbauflächenentwicklung Bebauungsplan "Östlich der Leibnizstraße" im Ortsbezirk Bierstadt - Aufstellungsbeschluss –

→ **Ablehnung**

**TOP 4: 23-V-70-0004** Anpassung der Abfallgebühren für die Kalkulationsperiode 2024/2025, Änderung der Kreislaufwirtschaftssatzung

→ **Ablehnung**

**TO IV:**

**TOP 5: 23-V-21-0007** Stärkung der Gewerbesteuereinnahmen  
→ **Ablehnung**

Mit freundlichen Grüßen  
**Christian Bachmann**  
Fraktionsvorsitzender

**Lea Nickel**  
Fraktionsreferentin

Volt-Fraktion Wiesbaden  
Geschäftsstelle Raum 334  
Schlossplatz 6  
65183 Wiesbaden

Tel.: +49 611 31 3336  
E-Mail: [volt@wiesbaden.de](mailto:volt@wiesbaden.de)  
Internet: [volt-fraktion-wiesbaden.de](http://volt-fraktion-wiesbaden.de)

*01. November 2023*

## **1. Protokollerklärungen**

- **II/1 Stopp der geplanten Gemeinschaftsunterkunft Lessingstraße 16-18 - Antrag der Fraktion Freie Wähler/Pro Auto vom 04.10.2023 -**

Der vorliegende Antrag wurde im Ausschuss für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder und Familie wesentlich geändert. Der Antrag ist nun ein Prüfauftrag zum Umbau von zwei Gebäuden zu Geflüchtetenunterkünften. Der Titel des ursprünglichen Antrags wurde im Ausschuss nicht geändert. Die Volt-Fraktion Wiesbaden stimmt dem Inhalt des geänderten Antrags zu, aber lehnt den Titel und die damit verbundene Forderung eines Stopps der geplanten Geflüchtetenunterkunft in der Lessingstraße ab.

gez. Janine Vinha  
Fraktionsvorsitzende Volt

f.d.R. Sascha Kolhey  
Fraktionsgeschäftsführer Volt

Herrn Stadtverordnetenvorsteher  
Gerhard Obermayr  
- Im Hause -

Wiesbaden, den 31.10.2023

Sehr geehrter Herr Obermayr,  
wir möchten Ihnen folgende Mitteilung der Fraktion BLW/ULW/BIG zur Kenntnis geben:

## 1. Protokollerklärungen

*Werden nachgereicht*

## 2. Abstimmungsverhalten

### 2.1 Tagesordnung II

Die Fraktion stimmt mit **Enthaltung** zu folgenden Tagesordnungspunkten:

- II/1 23-F-15- Stopp der geplanten Gemeinschaftsunterkunft Lessingstraße 16-18
- II/21 23-V-86-0006 Wirtschaftsplan mattiaqua 2024-2025  
**Enthaltung** zu den Punkten 2., 3., 4., 6., 7. der Vorlage  
bei den Punkten 1. und 5. stimmt die Fraktion mit **ja**

### 2. 2 Tagesordnung IV

/

Renate Kienast-Dittrich  
Fraktionsvorsitzende

i.A. Andrea Monzel  
Fraktionsreferentin